

Bernd Overwien
Partizipation von Kindern



Partizipation Grundschule

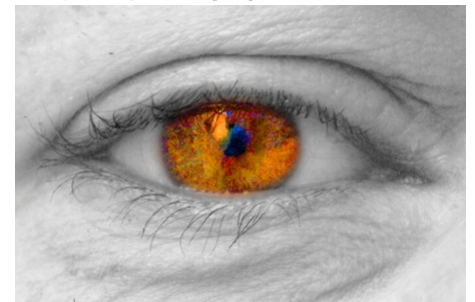
Hutschenreuter in Heinzel 2010



- Interviewerin: "Und wisst ihr noch andere Sachen, wo ihr mitbestimmen könnt, oder so"
- Sara: „Also ich will jetzt nicht sagen, das wir nicht mitbestimmen, aber irgendwie bei uns ist das nicht so, dass wir irgendwo mitbestimmen dürfen, oder Mia? Nee, oder?“
- Mia: „Doch! Wir dürfen, im Unterricht dürfen wir entscheiden, ob wir zuerst Mathe oder zuerst Deutsch machen müssen.“
- (...)
- Mia (leise): „Sonst wüsst ich jetzt auch nix.“
- Sara: „Aber sonst dürfen wir nicht.“
- Mia: „Na doch, was wir in der Pause spielen (lacht dabei).“
- Sara: „Ja, aber so bei uns mitbestimmen, eigentlich nicht, oder?“

Partizipation - vielschichtiger Begriff

- 媿 Beteiligung, Teilhabe, Teilnahme, Mitwirkung, Mitbestimmung oder Einbeziehung
- 媿 Einbindung der Individuen in Entscheidungs- und Willensbildungsprozessen
- 媿 Mitsprache, Mitentscheidung und Mitgestaltung durch Kinder und Jugendliche
- 媿 Prozess → Grundhaltung von Erwachsenen erforderlich die den Einfluss von Kindern und Jugendlichen auf Entscheidungen akzeptiert



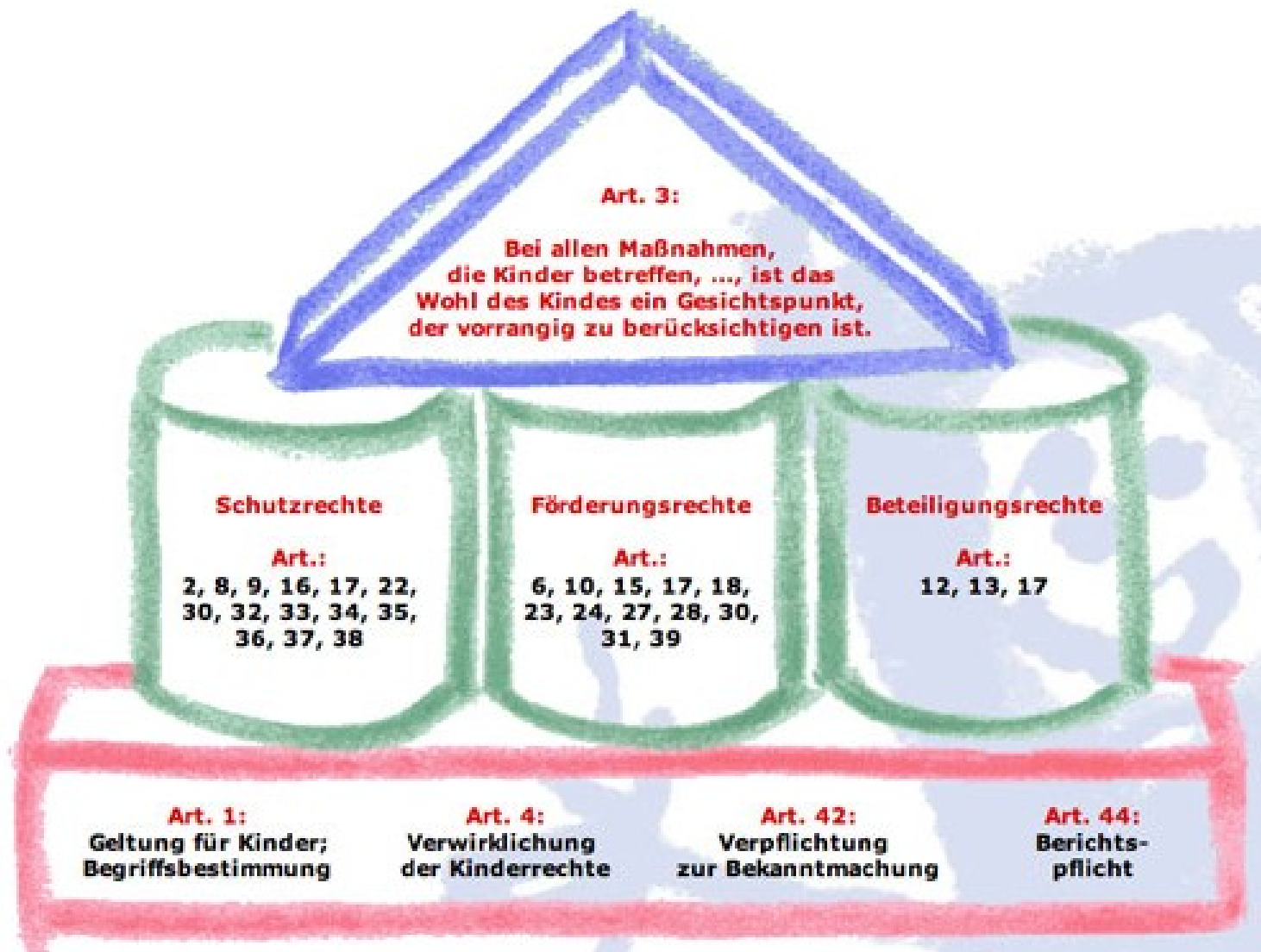
Partizipation



Selbstverwaltung	Völlige Entscheidungsfreiheit
Selbstbestimmung	Eigeninitiative, die von außen unterstützt wird
Mitbestimmung	Idee kommt von außen, aber Beteiligungsrecht an allen Entscheidungen
Mitwirkung	Indirekte Einflussnahme durch Meinungsäußerung, aber kein Entscheidungsrecht
Zugewiesen, informiert	Teilnahme an einem von außen vorbereiteten Projekt, über dessen Inhalt und Ziele man genau informiert ist
Teilhabe	Über die Teilnahme hinaus bietet sich eine mögliche sporadische Beteiligung
Alibi-Teilnahme	Teilnahme mit einem scheinbaren Mitspracherecht
Dekoration	Mitwirkung, ohne genau zu wissen, worum es geht
Fremdbestimmung	Keine Kenntnis der Ziele, Aktion wird nicht verstanden

n. Hart, Gernert 1993

Gebäude der Kinderrechte



UN-Kinderrechtskonvention – drei Gruppen von Rechten

姍 Schutzrechte (Protection)

姍 Förderrechte (Promotion)

姍 Beteiligungsrechte (Participation)

u.a. Recht auf: eigene Meinung und deren angemessene Berücksichtigung; Gehör; freie Meinungsäußerung; Freiheit des Gewissens und der Religion; Informationsbeschaffung und -weitergabe; Nutzung kindgerechter Medien



Vier Prinzipien

1. Gleichbehandlung
2. Vorrang des Kindeswohls
3. Grundrecht auf Überleben und persönliche Entwicklung
4. Achtung der Meinung des Kindes



Kinderrechtskonvention

- 媿 Perspektivwechsel im Blick auf Kinder: vom Objekt zum Subjekt
- 媿 Kindern (wie allen Menschen) werden Grundfreiheiten wie Meinungsfreiheit und das Recht auf Beteiligung zugestanden
- 媿 Vorrang des Kindeswohls
Kinder als Persönlichkeiten mit besonderen Bedürfnissen und deshalb eigenen Rechten

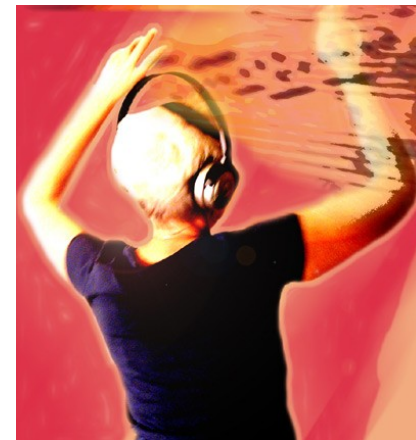


Beteiligung am kulturellen Leben

(1) Die Vertragsstaaten erkennen das Recht des Kindes auf Ruhe und Freizeit an, auf Spiel und altersgemäße aktive Erholung sowie auf freie Teilnahme am kulturellen und künstlerischen Leben.

(2) Die Vertragsstaaten achten und fördern das **Recht des Kindes auf volle Beteiligung am kulturellen und künstlerischen Leben** und fördern die Bereitstellung geeigneter und gleicher Möglichkeiten für die kulturelle und künstlerische Betätigung sowie für aktive Erholung und Freizeitbeschäftigung.

Artikel 31 UN-Kinderrechtskonvention



Aktionspläne

Die Staaten verpflichten sich, einen Nationalen Aktionsplan vorzulegen, in dem „eine Reihe konkreter, termingebundener und messbarer Ziele und Vorgaben“ enthalten sind.

Ziel: „eine kindergerechte Welt zu schaffen, in der die Grundsätze der Demokratie, der Gleichberechtigung, der Nichtdiskriminierung, des Friedens und der sozialen Gerechtigkeit sowie die Allgemeingültigkeit, Unteilbarkeit und wechselseitige Abhängigkeit und Verknüpfung aller Menschenrechte, einschließlich des Rechts auf Entwicklung, die Grundlage für eine nachhaltige menschliche Entwicklung bilden, die das Wohl des Kindes berücksichtigt.“

(Internationaler Aktionsplan „Für eine kindergerechte Welt“, New York 2002, Ziffer 59).

Kultusministerkonferenz 2006

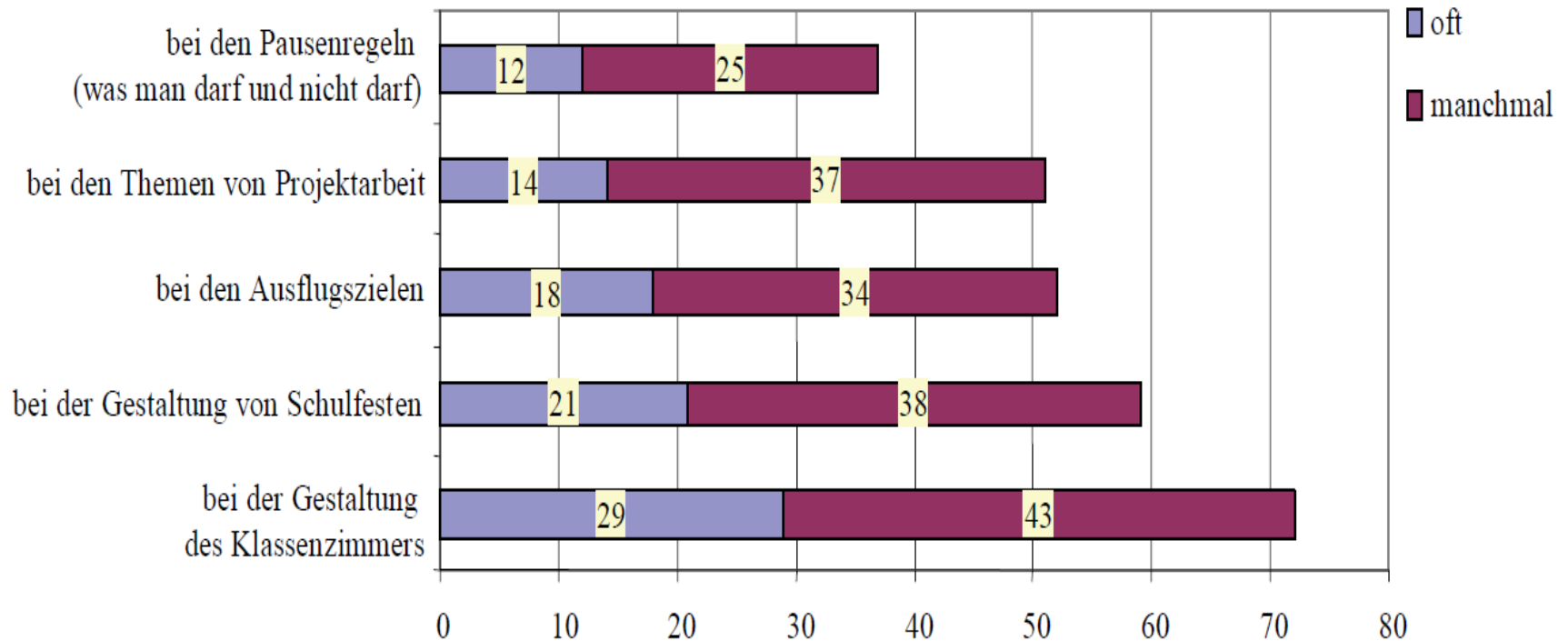
媿 KMK hat sich dafür ausgesprochen, "dass die Subjektstellung des Kindes und dessen allseitiger Entfaltungsanspruch in allen Schulstufen und -arten zu respektieren sind..."

媿 „Die Kultusministerkonferenz spricht sich dafür aus, dass die altersgerechte Berücksichtigung der Rechte des Kindes auf Schutz und Fürsorge sowie auf Partizipation essentiell für die Schulkultur ist.“



Mitbestimmung in der Schule?

Wo Kinder in der Schule mitbestimmen dürfen



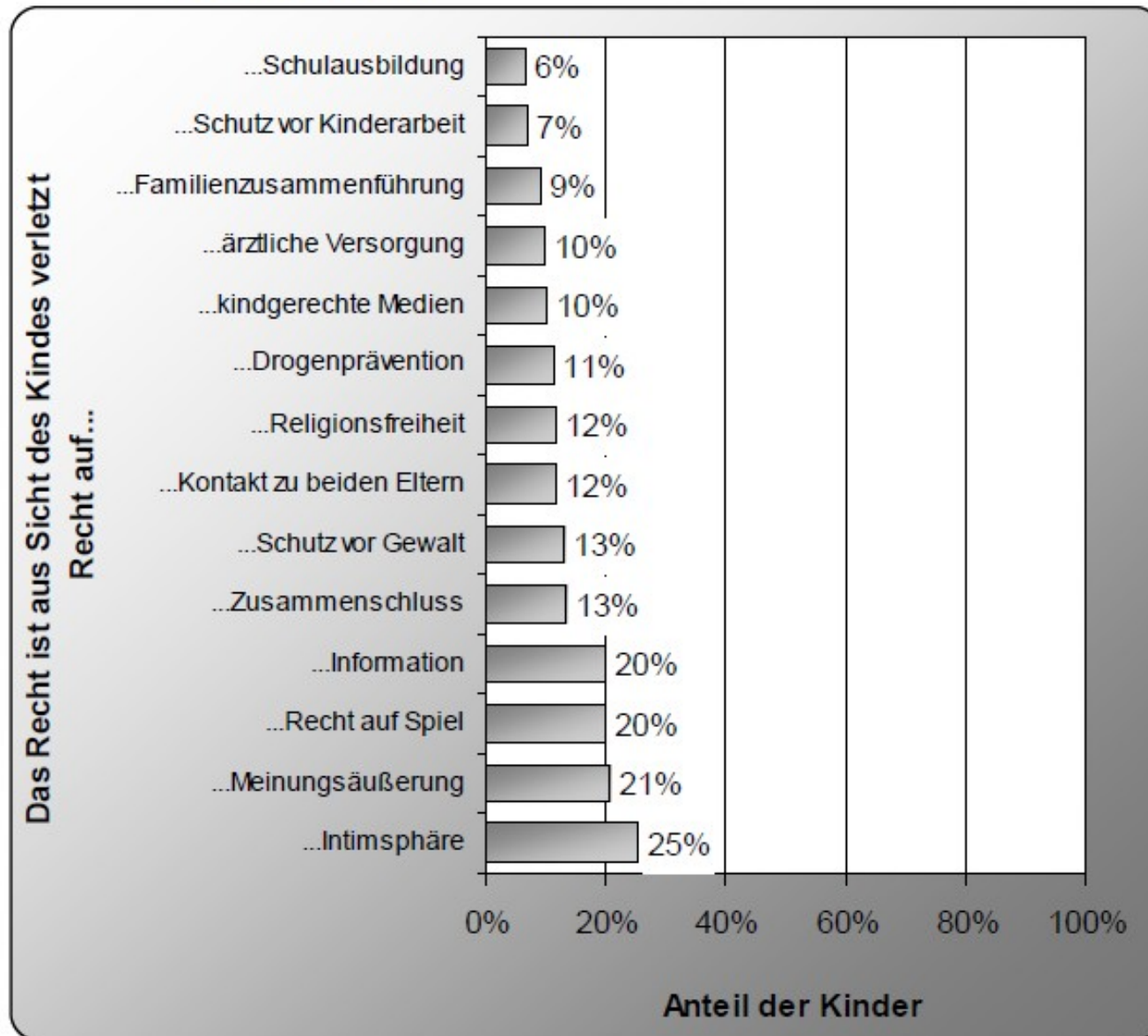
World Vision Kinderstudie 2007 – TNS Infratest Sozialforschung

Partizipation in der (Grund-)Schule

Tabelle 1: Mitbestimmung von Schülern/Schülerinnen in der Klasse (Frage 1035, mündlicher Fragebogen für die 9- bis 10-jährigen Kinder; Zeilenprozente)

Jetzt geht es nochmals um die Schule!					
Wie oft könnt ihr Schüler in deiner Klasse ...	Fast immer	Häufig	Selten	Nie	Gesamt
bestimmen, was in den Schulstunden gemacht wird?	3,8	14,2	55,2	26,8	100 (n=719)
über Dinge sprechen, die für euch wichtig sind?	18,4	43,7	32,5	5,3	100 (n=716)
mitreden, wie euer Klassenzimmer gestaltet ist?	25,2	33,8	26,6	14,3	100 (n=718)
mitreden, welche Regeln ihr in der Pause befolgen müsst?	15,7	20,8	27,4	36,1	100 (n=712)

Abb. 5.3: Anteil der Kinder, die Verletzungen bestimmter Kinderrechte erleben



Partizipationsmöglichkeiten in der Schule gibt es...

- 媿 Gremienarbeit (Klassenrat, Kinderkonferenz, Schülerparlament, Gesamtkonferenzen)
- 媿 Lernprozesse – partizipative Methoden (Unterricht/Projekte)
- 媿 Schulalltag (Regeln, Zeitgestaltung, Angebote – AGs...)
- 媿 Gestaltung der Schule (Lernräume, Freizeitbereich drinnen und draußen, Mensa, Aula ...)
- 媿 Netzwerkarbeit in und außerhalb der Schule (Schulzeitung, Jugendeinrichtungen, Sportvereine etc.)



Partizipation über Klassenraum hinaus: Projekt www.Kasselassel.de

Zur Kommunalwahl:

媿 Kommunalwahlkampf auf Facebook

媿 Der Lebenslauf eines Wahlplakats

媿 Was ist ein "Wahlhelfer" und wobei hilft er?

媿 Zur mutwilligen Zerstörung von Wahlplakaten

媿 Was ist eine Briefwahl und ist diese sinnvoll?



Andere kommunalpolitische Themen:

媿 Herkules wird Weltkulturerbe - oder etwa nicht?

媿 Videoleinwand im Auestadion kommt doch!

媿 Für und Wider kommunaler Bürgerentscheide.

媿 Waschbärplage in Kassel.